

Sommer

Grauer Himmel, dunkle Wolken, Tropfen fallen nieder,
Menschen laufen schnell durch Pfützen, schließen ihre Lider.
Sonne sollte eig´ntlich scheinen, wo steckt sie nur schon wieder.

Lautes Plattern auf den Schirmen, alles wird ganz nass.
Eilig wird hereingeräumt, wo eben ich noch saß.
Soll das etwas der Sommer sein? Eher ein schlechter Spaß!

Den Pflanzen und der Landwirtschaft, ist es doch ein Gefallen.
Es wächst, gedeiht und grünt, macht dadurch Freude allen.
Vielleicht gibt es ja zwischendurch, doch noch ein paar Sonnstrahl.

Denn weil wir es nicht ändern können, machen wir draus das Beste
Und feiern wenn der Regen fällt halt drinnen unsre Feste,
Laune verderben lassn wir uns nicht und auch nicht unsre Gäste.

© Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden. - <http://seelenstrip.blogspot.de/>

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)